

Neueste Erscheinungen über den Pariser Salon 1885.

[16983]

Catalogue illustré du Salon 1885. 3 fr. 50 c.
Livret illustré du Salon 1885. 2 fr. 50 c.

Beide liefere ich zum Originalnettopreise
— mit 20% und 13/12 franco Leipzig
— Berlin—Wien.

Énault, Paris-Salon 1885. 2 Vols. 10 fr.
Vom 1. Mai ab 15 fr.

Catalogue illustré de l'exposition Blanc
et Noir. 3 fr. 50 c.

Figaro-Salon publ. par A. Wolff. Fol. Av.
12 grav. 1 fr. 50 c.

Salon de Paris publ. par l'Illustration.
44 Pages illustrées. 2 fr.

Salon artiste. Prem. année. Album pet.-in-
4^o. 120 Dessins. 3 fr. 50 c.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig.

Zu Konfirmations-Geschenken

[16984] empfohlen aus dem

Verlag von Heyder & Zimmer
in Homburg v. d. Höhe.

Martin Luther als deutscher Classiker

in einer
Auswahl seiner Schriften.
3 Bände.

Brosch. à 4 M.; geb. à 5 M. jeder Band.

„Das Lutherjahr 1883 hat in vielen Be-
ziehungen unsere Erwartungen übertroffen, nur
in einer hat es sie nicht ganz erfüllt. Man
hat wohl über Luther viel gelesen, aber ihn
selbst hat man nicht so eifrig studiert.

Die beste Auswahl unter allem ist die
von so bedeutenden Lutherkennern wie F.
Köflin, Kawerau, Blitt warm empfohlene
dreibändige von H. Zimmer. Warum wird
bei Festgeschenken statt zu süßlichen Poesien
nicht einmal zu Luther gegriffen?“

Pastor Büchmann

(jetzt Studiendirector des Klosters Loccum).

Obige Anzeige bitten wir besonders han-
növerische Handlungen zu beachten.

Homburg v. d. Höhe, 28. März 1885.

Heyder & Zimmer.

[16985] Erschienen:

Hendschel's Telegraph.

Große und kleine Ausgabe.

Nr. 2, pro April und Mai 1885.

Preis für große Ausgabe:

2 M. ord., 1 M. 20 λ bar.

Jahres-Abonnement von 8 Nrn.:

13 M. ord., 9 M. 10 λ no. und 7/6 Expl.

Preis für kleine Ausgabe:

1 M. ord., 60 λ bar.

Frankfurt a. M.

Expedition von Hendschel's Telegraph.

Neuigkeit für Eisenbahn-Ingenieure und Geometer.

[16986]

Im Verlage von Gebr. Lüdin in Liestal
ist soeben erschienen:

Peripheriewinkel-Tafeln in alter Theilung (Sexagesimal- Theilung) zum Abstecken von Eisenbahn- und Strassenkurven,

Von

J. Gysin, Ingenieur

(vormals Obergemeister der schweiz. Centralbahn).

8^o. 86 Seiten, nebst Vorwort, einleitender
Gebrauchsanweisung und 1 Zeichnung.

Taschenformat: Elegant gebunden.

Preis 2 M. 30 λ ord., 1 M. 70 λ netto
und 7/6.

Mit diesem neuen Zahlenwerke beab-
sichtigt der Herausgeber, die mühevollen und
zeitraubende Arbeit der Winkelberechnungen
zu erleichtern. Da die Zuverlässigkeit der
Tabellen nicht kann in Zweifel gezogen
werden und weil dieselben, gegenüber den
bisher erschienenen ähnlichen Hilfsbüchern,
wesentliche Vereinfachungen und Verbesse-
rungen enthalten, so werden die Herren
Ingenieure und Geometer beinahe ausnahmslos
Käufer dieses Buches sein.

Die Auflage ist nicht sehr groß; wir
können deshalb nur ausnahmsweise und im
Verhältnisse zu den festen Bestellungen
à cond. liefern. Um Ihren Kunden jedoch
von dem Erscheinen dieser Novität sofort
Kenntnis geben zu können, offerieren wir
Ihnen ausführliche Prospekte gratis und
bitten Sie, solche nach Bedarf zu verlangen.

Diejenigen Herren Kollegen, welche
speciell die betreffenden Kundenkreise bedienen,
bitten wir besonders um recht thätige Ver-
wendung.

Hochachtungsvoll

Liestal, den 23. März 1885.

Gebr. Lüdin.

Künftig erscheinende Bücher.

[16987] Vom 1. Mai ab erscheint in meinem
Verlage:

Das Baugewerbe.

Wochenschrift

für baugewerbliche Praxis.

Unter

Beteiligung angesehener Mitarbeiter

herausgegeben von

André Lambert und Eduard Stahl,

Architekten in Stuttgart.

Preis pro Quartal 2 M. mit 25% u. 7/6.

Die Wochenschrift ist für alle Praktiker
des Baufaches, speciell Süddeutschlands
bestimmt.

Probenummern stehen gratis zu Diensten
und bitte ich umgehend zu bestellen, da ich
unverlangt nichts versende.

Karlsruhe.

J. Bielefeld's Verlag.

[16988] In Vorbereitung ist:

Die Frau mit dem Bügeleisen. Roman

von

M. Arltt.

Ca. 6 Bog. Eleg. Ausstattung. Mit Titel-
bild. 1 M. ord.

Vorausbestellungen: 40% und 7/6 bar.

A cond. nur in doppelter Höhe der Bar-
bestellung, sonst wertlos.

Eine zwerchfellerschütternde Parodie auf
den gegenwärtig in der Gartenlaube erschei-
nenden Marlitt'schen Roman: „Die Frau mit
den Karfunkelsteinen“ und somit zugleich eine
äzende Periflage der in vielen unserer „Fa-
milienblätter“ grassierenden enghorizontigen
Frauenlitteratur.

Leipzig.

Albert Unslad.

[16989]

Teschen, Ende März 1885.

Demnächst wird in meinem Kommissions-
verlage das folgende, für Montanistiker hoch-
interessante Werk erscheinen:

Monographie

des

Ostrau-Karwiner Steinkohlen- Revieres.

Bearbeitet und herausgegeben vom
Berg- und Hüttenmännischen Vereine
in M.-Ostrau.

2 Bände in-4^o. I. Band. 63 Bogen stark.

Text mit 256 Illustrationen. II. Band.

22 lithographirte Tafeln.

Preis der beiden in Leinwand gebundenen

Bände 25 fl. = 45 M. ord.

Rabatt 25%.

Das Ostrau-Karwiner Steinkohlenrevier
ist der hervorragendste der österreichischen
Kohlendistrikte. Dasselbe erregt schon durch
diese Eigenschaft bei Fachleuten ein be-
sonderes Interesse; in erhöhter Weise ist
dies aber noch dadurch der Fall, daß die
Einrichtungen für die Ausbreitung dieses
Revieres, der Betrieb der Gruben und die
ganzen Anstalten, die in diesen Werken ge-
troffen sind, allgemein als mustergiltig an-
erkannt werden.

Der Textband enthält in 14 Kapiteln
Abhandlungen über alles in geographischer,
geschichtlicher, geognostischer und nament-
lich technischer Richtung Bemerkenswerte
des Ostrau-Karwiner Kohlenrevieres; im
zweiten Bande werden auf 22 größeren, sehr
sorgfältig ausgeführten lithographierten Ta-
feln Übersichtskarten, Flözprofile, Darstel-
lungen von Schacht-Anlagen, Maschinen,
Coaksöfen etc. geboten.

Wenn Sie Montanistiker, Direktionen
von Kohlenwerken, berg- und hüttenmän-
nische Vereine oder Fachschulen zu Ihren
Kunden zählen, werden Sie von dieser Mono-
graphie leicht da und dort ein Exemplar ab-
setzen können. Ich stelle das Werk in 1—
2 Exemplaren à condition zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Karl Prochaska,

K. k. Hofbuchhandlung, Verlags-Conto.